



TSCHECHISCHES ZENTRUM

ČESKÉ CENTRUM

PRESSEMITTEILUNG: 26.4.2017

FRIDOLÍN MACHÁČEK: PILSEN – THERESIENSTADT – FLOSSENBÜRG **Die Überlebensgeschichte eines tschechischen Intellektuellen**

Buchvorstellung mit den Herausgebern Dr. Christa Schikorra, Dr. Jörg Skriebeleit und Jan Švimberský



Ort: Tschechisches Zentrum München, Prinzregentenstr. 7, 80538 München
Vernissage: 11. Mai 2017 | 19:00 Uhr
Eintritt frei

Der bereits 1946 erschienene Bericht von Fridolín Macháček war eine der ersten in der Nachkriegs-Tschechoslowakei veröffentlichten Haftdokumentationen eines tschechischen Häftlings im KZ Flossenbürg. Die Herausgeber Christa Schikorra, Jörg Skriebeleit und Jan Švimberský stellen den außergewöhnlichen Erinnerungstext vor.

Fridolín Macháček galt in der Ersten Tschechoslowakischen Republik als vorbildlicher patriotischer Intellektueller: Der Direktor des Pilsener Stadtmuseums war Historiker, Archivar, Museologe, Denkmalschützer, Heimatforscher, Kulturförderer, Lehrer, Herausgeber, Redakteur und Lektor in einer Person. Seine böhmisch-patriotischen Aktivitäten brachten ihn noch im Alter von 60 Jahren in Gestapo-Haft und in das Konzentrationslager Flossenbürg. Macháček überlebte dort nur dank der Hilfe seiner tschechischen Mithäftlinge.

Macháček's Buch, das im Sommer 1946 unter dem Titel *Pišeň – Terezín – Flossenbürg* erschien, war eine der ersten in der Nachkriegs-Tschechoslowakei veröffentlichten Haftdokumentationen und der erste Erinnerungsbericht eines tschechischen Häftlings im KZ Flossenbürg. Als ausgebildeter Historiker nahm er für sich eine Beobachterrolle in Anspruch, die seine schreibende Verarbeitung der eigenen Haft in mehrfacher Hinsicht exzeptionell macht.

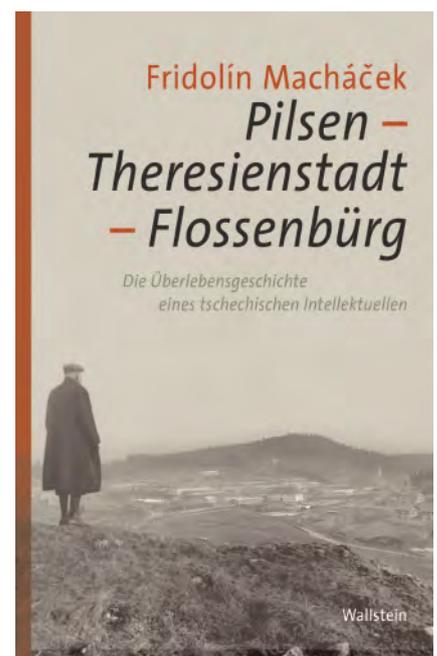
Fridolín Macháček: Pilsen – Theresienstadt – Flossenbürg **Die Überlebensgeschichte eines tschechischen Intellektuellen**

Hg. von Christa Schikorra, Jörg Skriebeleit und Jan Švimberský.

Aus dem Tschechischen übersetzt von Kathrin Janka

Reihe: Flossenbürger Forum, Bd. 2 (hg. von Jörg Skriebeleit im Auftrag der KZ-Gedenkstätte Flossenbürg/ Stiftung Bayerische Gedenkstätten), ISBN:

978-3-8353-1886-1, Wallstein-Verlag



Auf Wunsch können wir Ihnen gerne ein Rezensionsexemplar zukommen lassen. Weitere Informationen sowie Bildmaterialien stellen wir gerne zur Verfügung. Bitte sprechen Sie uns an.

Pressekontakt:

TSCHECHISCHES ZENTRUM

Anett Browarzik

Prinzregentenstraße 7, 80538 München

T: +49-89-21024932 und 01577-0644448, F: +49-89-21024933

E-Mail: ccmunich@czech.cz, Web: munich.czechcentres.cz

Veranstalter

COLLEGIUM CAROLINUM: www.collegium-carolinum.de

KZ-GEDENKSTÄTTE FLOSSENBÜRG: www.gedenkstaette-flossenbuerg.de

TSCHECHISCHES ZENTRUM MÜNCHEN: www.czechcentres.cz/munich